



Auf den Spuren der Römer in Bad Gögging

Zu einer Zeitreise in die Antike laden die Römertage in Bad Gögging ein - wandeln Sie auf den Spuren der Legionäre.

Ob mit Kettenhemd, Speer und geschmücktem Helm oder mit lukullischen Genüssen auf dem 'lectus cubicularis', der antiken Liege: Von den Römern haben wohl die meisten ähnliche Bilder vor ihrem inneren Auge. In und um Bad Gögging haben große und kleine Besucher viele Gelegenheiten, ihrem Bild von den Römern nachzuspüren. Denn im Kohortenkastell Abusina im benachbarten Eining, das wie Bad Gögging ein Stadtteil von Neustadt an der Donau ist, hatten vor rund 2.000 Jahren Hunderte römischer Soldaten ihr Quartier bezogen. Hier verlief auch der Limes, der über Jahrhunderte die Grenze des römischen Reiches schützte und der 2005 zum UNESCO-Welterbe erklärt wurde.

Salve Abusina

Unter dem Motto 'Salve Abusina' finden vom 17. bis 19. August 2012 wieder die Römertage statt, an denen die Zeit der Römer zum Leben erweckt wird. Infos zum Programm gibt es auf www.bad-goegging.de und auf www.abusina.com: Legionäre, Gladiatoren und schöne Römerinnen führen die Besucher mitten hinein in das römische Alltagsleben. Handwerksvorführungen, Gladiatorenkämpfe und Feuerzauber bieten jede Menge Abwechslung. Mitmachaktionen für Kinder, kostenlose Führungen und originalgetreue Musik runden das Erlebnis ab. Spannend sind auch die 'Zeifenster' im Freiluftmuseum, durch die der Blick auf die Reste historischer Bauten gelenkt wird.

Kaiser Trajan und die Schwefelquellen

Von einer anderen Entdeckung der Römer profitieren die Besucher von Bad Gögging noch heute: die reichen Schwefelquellen, die den geplagten Römern zur Linderung ihrer Schmerzen und Leiden verhalfen. Später wurde unter Kaiser Trajan um 80 n. Chr. sogar eine große Badeanlage erbaut, deren Überreste inzwischen im Römischen Museum besichtigt werden können. Und wer heute in Bad Gögging kurt, der kann in den Kurhaus-Arkaden die Büsten römischer Kaiser bewundern - auch die von Kaiser Trajan. Die Wellnessoase 'Limes-Therme' lädt ebenfalls zu gesunder Entspannung ein: Die Therme knüpft mit 15 Innen- und Aussenbecken an die alte Badetradition an und Saunafreunde schwitzen im antiken Ambiente.

'Bad Gögging - überraschend römisch' heißt das attraktive Übernachtungspaket, das ab 65 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar ist und folgende Leistungen enthält:

- zwei Übernachtungen / Frühstück
- Führung im Kastell Abusina
- Eintritt in das 'Römische Museum für Kur- und Badewesen'
- Broschüre 'Die Römer bei uns'
- Eintritt in das Erholungsbad der Limes-Therme (2,5 Stunden)

Jeden Samstag (bis einschließlich September) finden um 11.00 Uhr Führungen (ca. 60 min) durch das Kastell Abusina statt. Tickets sind (5,00 Euro pro Person) vor Ort erhältlich. Unter www.bad-goegging.de und www.abusina.com gibt es weitere Informationen zum Ort, den Freizeitmöglichkeiten und dem Römerfest.

Pressekontakt

Tourist-Information Bad Gögging

Frau Christine Herzog
Heiligenstädter Straße 5
93333 Bad Gögging

bad-goegging.de
tourismus@bad-goegging.de

Firmenkontakt

Tourist-Information Bad Gögging

Frau Christine Herzog
Heiligenstädter Straße 5
93333 Bad Gögging

bad-goegging.de
tourismus@bad-goegging.de

Bereits die alten Römer kannten die heilenden Kräfte der Schwefelquellen und haben sie genutzt. Das Naturmoor wird zum Beispiel als Packung oder Bad verabreicht und ist nicht nur wohltuend für die Haut. Das jüngste Naturheilmittel von Bad Gögging ist das Thermalwasser. Die Thermalquelle speist eines der schönsten Bäder im Umkreis. Die Limes-Therme hat eine Fläche von 10.000 m² und gehört somit zu den größten Kur- und Erholungsbädern Bayerns. Sie bildet den Mittelpunkt des neuen Kur- und Wellnesszentrums und vereint drei gesunde und wohltuende Angebote unter einem Dach: Kur, Erholung und Wellness. Eine weitere Besonderheit ist die Lage. Die herrliche Naturlandschaft lädt nicht nur zu Entspannung und Erholung, sondern auch zu einer Vielzahl von Sport- und Freizeitaktivitäten ein. Genießen Sie die schöne Natur bei ausgiebigen Spaziergängen und Wanderungen oder mit dem Fahrrad.

Anlage: Bild

